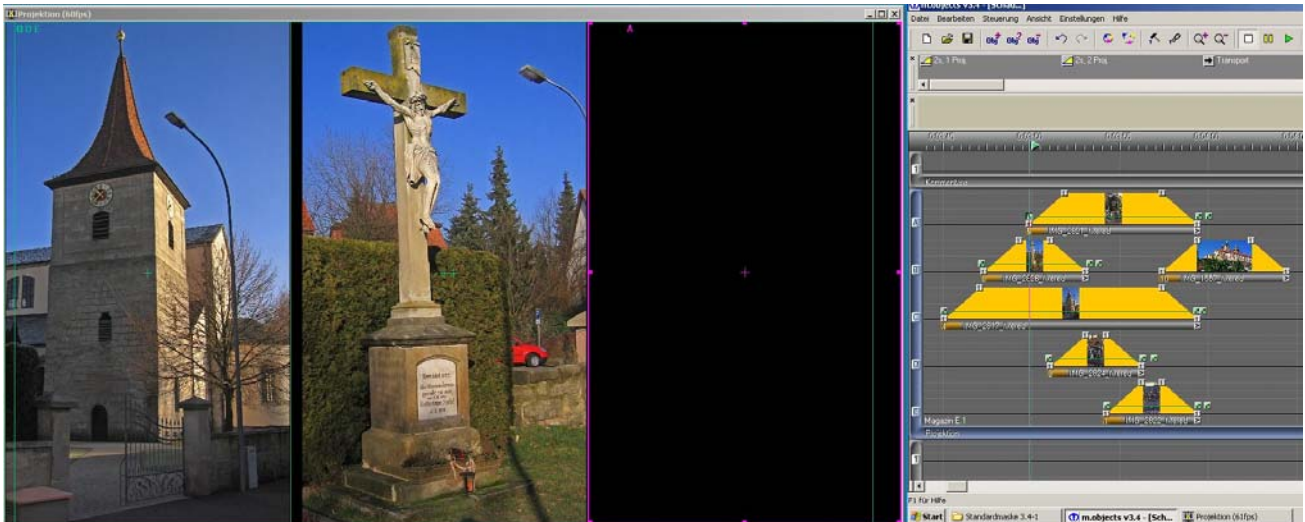


## Patchwork im Hochformat mit der m.objects Bildfeldfunktion Tipp 117

„Das Hochformat ist bei Überblendung tot – es lebe das Hochformat.“

Um das Hochformat wieder aus seinem Schattendasein zu erlösen und auch mal ein hoher Turm oder eine große Kirche im Hochformat fotografiert werden muß, weil man die Spitze sonst partout nicht aufs Bild bekommt, gibt es jetzt die Möglichkeit, mit der Bildfeldfunktion (ab Version 3.4) im Patchwork diese Hochformatbilder nebeneinander zu stellen, einzeln zu überblenden und sogar von ganz klein immer größer wachsen zu lassen.

Für das 16 zu 9 Format lassen sich mit der Bildfeldfunktion 3 Bilder nebeneinander platzieren (1280 x 720). Beim 3 zu 2 Format sind es 2 Bilder nebeneinander (1024 x 768). Es bleibt jeweils noch ein schwarzer Rand zur Abgrenzung übrig.



Sie setzen einen grünen, statischen Bildfeldbutton im jeweiligen Bild ab und ziehen den lila Rahmen in der virtuellen Leinwand auf die gewünschte Größe. Im Bild ist der grüne Bildfeldbutton in Spur A markiert und der lila Rahmen gerade für das Bild rechts außen auf die passende Größe gezogen, so dass das Bild dann nur in diesem Bereich aufblendet.

Damit sich die Einstellwerte nicht verändern, ziehen Sie mit der Shifttaste den Button ganz nach links vor die Aufblendung.

Dann kopieren Sie den linken Button, indem Sie mit der Strg + der Shifttaste den linken Button ganz nach rechts an das Bildende ziehen.

Jetzt müssen Sie nur noch die Aktion abschließen, indem Sie einen statischen, grünen Button rechts daneben platzieren.

In dem nachfolgenden Beispiel bin ich für Sie extra zu unserer gemeindlichen Kirche gefahren, die von einem Friedhof umgeben ist und habe dort einige Hochformataufnahmen gemacht. (Nicht gerade romantisch – aber es musste sein)

Der geplante Ablauf ist bei dieser Platzierung auf der virtuellen Leinwand wie folgt zu sehen:

Ganz links blendet die Kirche auf. (Spur C)

Gleich danach folgt das Mahnmal mit dem Kreuz (Spur B)

Ganz rechts folgt eine Grabstelle mit einem schönen Gedenkstein. (Spur A)

Das Kirchenbild bleibt dabei über alle Friedhofsbilder stehen.

Während die beiden Bilder links und rechts weiter sichtbar, sind die beiden Grabstellen von Spur D und E mit dem Bildfeldbutton und lila Rahmen so eingestellt, dass beide nacheinander das Mahnmal ablösen und in der Mitte wechseln.

Zum Schluss blenden alle 3 Bilder gleichzeitig in das ganzflächig füllende Klosterbild über.

Natürlich ist auch jede andere Variation möglich.

Durch das Patchwork lassen sich ähnliche Motive, die zu dem Hauptmotiv passen, sinnvoll integrieren.

*Rainer Schulze-Kahleiss*